

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18238122</p>
--	---

Beschreibung

Die Rückseite spielt an auf den Feldzug des Maximianus Herculus in Africa.

Vorderseite: Kopf des Maximianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Africa steht im Gewand und mit Elephantenhaube in der Vorderansicht, den Kopf nach links gedreht. Sie hält in ihrer r. Hand ein Feldzeichen (vexillum) und in der l. Hand einen Elephantenstosszahn. Unten l. ein Löwe einen Stier reissend.

Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftswege nach Berlin gelangt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.20 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	296-298 n. Chr.
	wer	
	wo	Karthago
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Afrika

Schlagworte

- Antike
- Argenteus
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Silber
- Spätantike
- Tier

Literatur

- Beger, Thes. Br. II 781 (bildet Offizinzeichen im Abschnitt nicht ab).
- RIC VI Nr. 11 b (Karthago, ca. 296-298 n. Chr.).